



WENGER

Gemeindenachrichten

Ausgabe 2/2015

Amtliche Mitteilung



Aufgesperrt is'!



Viele Erfolge...

...und Erfreuliches gibt es in dieser Ausgabe der Wenger Gemeindenachrichten zu berichten. Neben der ausgezeichneten schulischen Leistungen der Maturantinnen und Maturanten, einer Auszeichnung für die Fa. Faschang Werkzeugbau und Gratulationen an unsere Jubilare konnte auch der Nachwuchs des SV Weng einen großen Erfolg feiern: Die U12-Mannschaft holte sich den Meistertitel! Darüber und über Vieles mehr wird auf den nächsten Seiten berichtet!



Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Weng, Hauptstr. 30, 4952 Weng
Mail: gemeinde@weng-innkreis.ooe.gv.at
Web: www.weng-innkreis.at



Geschätzte Wengerinnen und Wenger!

Redaktionsschluss für die
nächste Gemeindezeitung:
Montag, 5. Oktober 2015

Nächste Gemeinderatssitzung:
**Donnerstag, 24.9.2015,
19.00 Uhr**

Steuerreform, drohender Staatsbankrott Griechenlands, die Milliardenverluste der HETA (Hypo Abbau-Bank) dominierten neben der Asylproblematik sowie den Ergebnissen und den sich daraus resultierenden Regierungskoalitionen der jüngsten Landtagswahlen in Burgenland und der Steiermark, die innenpolitischen Berichterstattung der letzten Wochen. Erfreulich bei der Steuerreform ist vor allem, dass hier die Klein – und Mittelverdiener entlastet werden, alle Niedrigverdiener und Kleinpensionisten (unter 11.000 € Jahreseinkommen) eine automatische Steuergutschrift erhalten und der Kinderfreibetrag erhöht wird. Im Gegenzug entfallen leider die Abschreibungsmöglichkeiten von privaten Kranken-, Unfall-, Pensions- und Lebensversicherungen sowie der Kosten für Wohnraumschaffung und Sanierung. Beim jüngsten Sondergipfel der Eurostaats- und Regierungschefs mit Griechenlands Vertretern konnte man doch noch ein zählbares Ergebnis ausverhandeln, sodass der drohende „Grexit“ vorerst abgewendet scheint. Dies wird alle Griechenlandurlauber sicher freuen. Ernüchternd ist der kürzlich vorgelegte Bilanzbericht der staatseigenen Hypo- Bad Bank Heta ausgefallen. 7,9 Mrd. € Verlust im Jahr 2014, das führt zu einer Verschuldung der Abbaubank von 7 Mrd. Wer wird das wohl wieder bezahlen?

Hingegen wiederum erfreulich ist der Prüfbericht der BH Braunau über die Kassen-, Haushalts- und Vermögens-

rechnung übers Finanzjahr 2014, sowie der getätigten Investitionen für unsere Gemeinde.

Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurden unter anderem die Professionsistenarbeiten für die zweite Etappe der Volksschulsanierung mit einem Volumen von rund 600.000 € an die Billigstbieter vergeben. Ebenso vergeben wurden die Arbeiten laut dem Straßenbauprogramm 2015 mit rund 115.000 € für den weiteren Ausbau unserer Gemeindestraßen.

Immer wieder beschweren sich Gemeindebürger/innen am Gemeindeamt, weil Straßenränder, Böschungen, Anger usw. neben Gemeindestraßen nicht gepflegt bzw. gemäht sind und das lange Gras, aber auch Äste von Bäumen und Sträuchern in die Verkehrsflächen hineinragen und diese zum Teil auch behindern, oder weil Schnittgutabfälle und dergleichen in Gräben und Uferböschungen illegal entsorgt werden. Wird dann den Beschwerden nachgegangen, kann bei den meisten Fällen festgestellt werden, dass es sich hier nicht um Flächen aus dem öffentlichen Gut der Gemeinde handelt, sondern dass es Privatgrundstücke sind, aus dem das Ärgernis hervorgeht. Privatgrundstücke sind von den Besitzern selbst zu pflegen und in ordnungsgemäßem Zustand zu halten. Ich ersuche hierbei um Verständnis, dass die Gemeinde nicht Aufgaben, die sie nicht betreffen übernehmen kann, nebenbei wären auch die Kapazitäten beim Bauhof nicht vorhanden.

Vermehrte Beschwerden gab es zuletzt auch wegen sogenannter „Hundstrümmel“, die auf Gehsteigen und entlang beliebter Wander- u. Spazierwege liegen bleiben. Hier bitte ich alle Hundebesitzer, sich das Hundehaltegesetz in Erinnerung zu rufen.

Zur Eheschließung von Gemeindebediensteter Susanne Pointner mit Stefan Kainhofer, sowieso Vizebürgermeister Franz Nöbauer mit Traudi Ranftl, darf ich auf diesem Wege noch einmal recht herzlich gratulieren.

Danke auch dem Wanderverein Weng für das gelungene Rad- u. Wanderfest, unserer Trachtenmusikkapelle für die köstliche Bewirtung bei ihrem schon traditionellen Musikerfrühstücken sowie der Landjugend Weng – Mining für die Ausrichtung und tadellose Abwicklung des Bezirksmähbewerbes im Sensenmähen. Gratulation dem SV Weng zum 3. Meisterschaftsplatz, der U12 zum Titelgewinn und der Firma Faschang Werkzeugbau zur Preisverleihung des „Special Performance Award“. Herzlichen Glückwunsch auch an alle, die ihr Schuljahr sowie die Reife – und Diplomprüfung erfolgreich abgeschlossen haben.

Ich wünsche euch, liebe Wengerinnen und Wenger viel Freude und Zeit beim Lesen der Gemeindenachrichten, sowie allen eine schönen Sommer bzw. Urlaubs – u. Ferienzeit.

Euer Bürgermeister

Neues aus der Gemeinde

Gemeinderatssitzung 04.05.2015

1. Beratung über die Übernahme des Begleitweges (Sternestraße) der B 148 Altheimer Straße laut vorliegender Katasterschlussvermessung vom 18.2.2015, GZ: 148-29p/15; Beschlussfassung

Das als „B 142 Ausäutung Ost“ bezeichnete Straßenstück der Sternestraße vom Absprung der Sterner Gemeindestraße bis zum Anschluss der neu erbauten Umfahrungsstraße Harterding wurde als Gemeindestraße verordnet. Die Schlussvermessung wurde vom Gemeinderat **einstimmig** genehmigt.

2. Beratung und Beschlussfassung der Übernahme eines Teilbereiches (Privatstraße) der Daxeckerstraße in das öffentliche Gut der Gemeinde Weng

Um eine ordnungsgemäße Anbindung an das neue Siedlungsgebiet (Hofer- und Lengauergründe) gewährleisten zu können, muss die derzeit noch zum Großteil im Privatbesitz befindliche Daxeckerstraße in das öffentliche Gut der Gemeinde Weng im Innkreis übernommen werden. Das hat der Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

3. Straßenbau 2015; Festsetzung der durchzuführenden Ausbau- und Sanierungsmaßnahmen

Der Gemeinderat hat **einstimmig** das vom Bauausschuss in seiner letzten Sitzung erstellte Straßenbauprogramm in Höhe von ca. € 115.000,- beschlossen.

4. Bedarfszuweisungsantrag für das Projekt „Musikprobenlokal Neubau + Clubgebäude Neubau und Zuschauertribüne“; Beschlussfassung

Der vom Land Oö. vorgelegte Bedarfszuweisungsantrag wurde vom Gemeinderat **einstimmig** genehmigt.

5. Wirtschaftspark Innviertel; Entsendung eines Mitgliedes sowie Stellvertreters in die Verbandsversammlung; Beschlussfassung

In der Gemeinderatssitzung am 10.11.2014 hat der Gemeinderat den Beitritt zum „Wirtschaftspark Innviertel“ sowie dessen Satzungen einstimmig beschlossen. Laut Oö. Gemeindeordnung steht der ÖVP-Gemeinderatsfraktion der Vertreter- sowie der Stellvertreterposten der Verbandsversammlung zu, es wurden vom Gemeinderat **einstimmig** Bürgermeister Josef Moser als Vertreter und Franz Reiter als Stellvertreter gewählt.

6. Änderung der Kindergarten-tarifordnung aufgrund der Indexanpassung für das Arbeitsjahr 2015/16

Der Gemeinderat beschloss **einstimmig** die Anpassung der Kindergarten-tarifordnung. Die Materialbeiträge (Werkbeiträge) in Höhe von € 40,- pro Arbeitsjahr, 2x jährlich werden nicht angehoben.

7. Beratung über das Ergebnis der Bedarfserhebung der Öffnungszeiten für das Kindergartenjahr 2015/16 sowie eventuelle Überarbeitung der Kindergartenordnung der Gemeinde Weng

Nach dzt. Stand werden im Herbst insgesamt 41 Kinder über 3 Jahren den Wenger Gemeindegarten besuchen. Im Zuge der Bedarfserhebung für den Gemeindegarten Weng für das Kindergartenjahr 2015/16 wurden die Eltern befragt, nach Beratung der Pädagoginnen mit den Eltern ergab sich, die Nachmittagsbetreuung im nächsten Kindergartenjahr Montag und Dienstag durchzuführen. In den Weihnachts- und Osterferien wird

der Kindergarten mangels Bedarf geschlossen bleiben, an Zwickeltagen und schulautonomen Tagen soll der Kindergarten mit einer Gruppe geführt werden. Dies hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen.

8. Subventionsansuchen vom 9.4.2015 für artenreiche Ansaaten zur Schaffung von Lebensräumen für Bienen und Co.; Beschlussfassung

Dem Ansuchen der Bauernschaft, des Imkervereines und der Jägerschaft Weng über die Anlage von Biodiversitätsflächen zur Schaffung von Lebensräumen für Bienen (ca. 6 Hektar) wurde vom Gemeinderat **einstimmig** stattgegeben und eine Förderung von € 150,- pro Hektar beschlossen.

Gemeinderatssitzung 15.6.2015

1. Bericht des Prüfungsausschusses über die Sitzung vom 11.6.2015; Kenntnisnahme:

Der Prüfungsausschuss prüfte in seiner Sitzung den ordnungsgemäßen Verfahrensablauf zum Umwidmungsverfahren der „Hofer-Lengauergründe“ und stellte fest, dass alle gesetzlich erforderlichen Schritte eingehalten wurden und seitens der Gemeinde keine Zeitverzögerungen stattfanden. Der Gemeinderat hat diesen Prüfbericht **einstimmig** zur Kenntnis genommen.

2. Kassen-, Haushalts- und Vermögensrechnung für das Finanzjahr 2014; Prüfbericht der BH Braunau am Inn, Kenntnisnahme

Die BH Braunau am Inn übermittelte der Gemeinde den Prüfbericht über die Prüfung des Rechnungsabschlusses 2014 auf Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit.

Die Aufsichtsbehörde (BH Braunau) hat darin die sparsame und wirtschaftliche Haushaltsführung der Gemeinde Weng hervorgehoben, viele andere Gemeinden im Bezirk schaffen den finanziellen Ausgleich im Gemeindebudget nicht. Der Gemeinderat hat diesen Prüfbericht **einstimmig** zur Kenntnis genommen.

4. Beschlussfassung über den Ankauf eines Grundstücksteiles der Parz. 2361 und 2362, KG Leithen, im Zuge der Errichtung der Umfahrung St. Peter am Hart

Im Zuge der Errichtung der Umfahrung St. Peter wurde beim straßenrechtlichen Bewilligungsverfahren für Nebenstraßen die ordnungsgemäße Anbindung der Waldzufahrt (Parz. 2436, KG Leithen) an die B 148 Altheimer Straße gefordert. Da durch die dzt. spitzwinkelige Anbindung der Waldausfahrt kein gefahrloses Ausfahren möglich ist, soll im Zuge der Baumaßnahmen zur Umfahrung eine rechtwinkelige Anbindung erreicht werden. Hierfür werden Teile der Parz. 2361 und 2362 (Besitzerin Frau Maria Seidl, Riedlham) im Gesamtausmaß von 134 m² benötigt. Der Gemeinderat hat den Ankauf der Fläche **einstimmig** beschlossen.

5. Ausbau der Gemeindestraßen lt. Straßenbauprogramm 2015; Vergabe der Arbeiten

Die Gräberungsarbeiten und der Einbau von Heißmischgut wurden **einstimmig** an die Bestbieterfirma Leithäusl, Mehrnbach vergeben, die Bitumenemulsion und Gerät an die Firma Vialit, Braunau sowie der Mikrobelaag **einstimmig** an die Fa. Mikrobelaag GmbH, Braunau.

6. Ansuchen der Stadtgemeinde Altheim vom 22.5.2015 um Errichtung eines Kanalstranges auf dem öff. Gut, Parz. 1/4 KG Weng, der Gemeinde Weng

3. Volksschulsanierung 2. Bauetappe; Vergabe div. Professionistendarbeiten

Laut Vergabevorschlag (jeweils Billigstbieter) des Projektanten der Gemeinde, Hr. Dipl.-Ing. Höckner (Architekturbüro Bauböck, Ried) wurden nachstehende Arbeiten vom Gemeinderat **einstimmig** vergeben:

- a) Baumeisterarbeiten: Fa. Hütter-Wagner, Altheim
- b) Zimmermeisterarbeiten: Fa. Hütter-Wagner, Altheim
- c) Dachdecker-, Spengler-Fassade: Fa. Markl Dachdeckerei, Riedau
- d) Schlosserarbeiten: Fa. Putscher-Buchleitner Stahlbau, Weng
- e) Elektroinstallationen: Fa. Expert Wimmer, Mauerkirchen
- f) Haustechnikinstallationen: Fa. Haustechnik Strasser, Braunau
- g) Pfosten-Riegel Fassade-Fenster-Portale: Fa. Fill Metallbau, Gurten
- h) Malerarbeiten: Fa. Wandl – der Maler, Ried
- i) Bautischlerarbeiten: Fa. Tischlerei Perberschlager, Treubach

Der Gemeinderat stimmte dem Ansuchen der Stadtgemeinde Altheim, einen ca. 90 m langen Kanalstrang mit zwei Kontrollschächten auf dem öffentlichen Grundstück Nr. 1/4, KG Weng zu errichten und an den öffentlichen Kanal der Gemeinde Weng im Innkreis anzuschließen, **einstimmig** zu.

7. Flächenwidmungsplan Nr. 3; Änderung Nr. 21; Umwidmung einer Teilfläche der Parz. 187/3, KG Weng von „Grünland“ in „Mischbaugebiet MB“; Ansuchen von Johann und Thomas Knechtel, Weng, Einleitung des Verfahrens, Beschlussfassung

Die Einleitung dieses Umwidmungsverfahrens wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

8. Flächenwidmungsplan Nr. 3; Änderung Nr. 22; Umwidmung der Parz. 2164/1, KG Weng von „Grünland (Wald)“ in die Sonderwidmung „*“; Ansuchen von Bernhard Rögl, Mag. Evelyn Lengauer und Mag. Sandra Lengauer, Weng, Einleitung des Verfahrens, Beschlussfassung

Die Einleitung des Umwidmungsverfahrens wurde **einstimmig** beschlossen.

9. Mietvertragsverlängerung der Wohnung Hauptstraße 30/3, Mieter Josef und Elisabeth Reiter) im Gemeindeamtsgebäude, Beschlussfassung

Der Mietvertrag wurde vom Gemeinderat **einstimmig** um weitere drei Jahre verlängert.

Achtung - geänderter Redaktionsschluss

Aufgrund der Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 27. September 2015 wurde der Redaktionsschluss für die 3. Ausgabe 2015 der Wenger Gemeindenachrichten auf

Montag, 5. Oktober 2015

verschoben. Wir bitten euch, dies zur Kenntnis zu nehmen.

Ortsdurchfahrt Bergham fertig gestellt

Wie bereits in der letzten Ausgabe der Wenger Gemeindenachrichten berichtet, wurde die Ortsdurchfahrt Bergham in Zusammenarbeit und auf Antrag der Straßenmeisterei Altheim sowie der Straßenbauabteilung des Amtes der Oö. Landesregierung (Straßenbaureferent LH-Stv. Franz Hiesl) generalsaniert und es konnten die Arbeiten in der KW 19 zur Gänze abgeschlossen werden. Die Busbuch-

ten wurden den gesetzlichen Bestimmungen (Ein- bzw. Ausfahrtslängen) angepasst und der Gehsteig sowie die Entwässerung neu hergestellt, wobei die Gemeinde die entstandenen Kosten aufzubringen hat. Die Ausführungen der gesamten Ortsdurchfahrt Bergham sind sehr gut gelungen und tragen zur Verkehrssicherheit und zur Verbesserung der Lebensqualität (Lärmentwicklung)

für alle Bewohner der Ortschaft Bergham bei. Auf Wunsch vieler Anrainer konnte nach langen Verhandlungen der Gemeinde Weng mit der Straßenbauabteilung (Verkehrstechniker) erzielt werden, dass die beiden Ortstafeln Weng und Bergham in gleicher Höhe aufgestellt werden und somit durchgehend eine 50 km/h-Geschwindigkeitsbeschränkung erzielt werden konnte.



Generalsanierung der Ortsdurchfahrt Riedlham/Riedlhamer Berg

In Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Weng und der Straßenmeisterei Altheim wurde der Riedlhamer Berg in den letzten Wochen einer Generalsanierung unterzogen und mit Randsteinplatten versehen. Weiters wurden neue Wasserführungen geschaffen und die bestehenden Oberflächenwassereinläufe generalsaniert. Die Aufbringung der neuen Bitumendecke durch die Fa. Leithäusl, Mehrnbach, soll in der KW 27, vor Beginn der Druscharbeiten erfolgen.



Totalsperre der B 148

Die neuen Anbindungen an die B 148 Altheimer Straße im Zuge der Errichtung der Umfahrung St. Peter sind fast zur Gänze hergestellt und laut Auskunft der Baufirma Porr sowie des Bauleiters des Amtes der Oö. Landesregierung, Abteilung Straßenbau, wird die Totalsperre **mit 17. Juli aufgehoben** werden. Derzeit werden die Asphaltierungsarbeiten der neuen Anbindung der Riedlhamer Straße sowie der Busbuchten in der Ortschaft Riedlham vorgenommen. Der neue Feinbelag ab der Ortschaft Elling (Karosseriebau Stadler) wird in der KW 26 – je nach Witterung – aufgebracht.



Sanierung der Volksschule Weng 2. Bauetappe

Nachdem die Arbeiten zur Sanierung der Volksschule Weng (2. Bauetappe) in der Gemeinderatssitzung am 15.6.2015 vergeben wurden, kann ab der ersten Ferienwoche mit der Sanierung begonnen werden.

Im Zuge der 2. Bauetappe erfolgt die energetische Sanierung der Volksschule (Dach, Fenstertausch, Fassade, div. Isolierungsarbeiten, etc.).



Infos zum Energiesparen

Landesförderungen für Pellets-, Hackschnitzel- und Scheitholz-Heizungen:

www.holzheizungen.klimafonds.gv.at

Bundesförderung für Solaranlagen:

www.solaranlagen.klimafonds.gv.at

Fragen zur Energieberatung:

www.energiesparverband.at

Was verbraucht weniger Energie – ein voller oder leerer Kühlschrank?

Im Alltag wird ein Kühlschrank mehrmals am Tag geöffnet. Bei jedem Öffnen entweicht kalte Luft und wird durch warme Luft ersetzt. Diese Luft muss wieder abgekühlt werden. Ein voller Kühlschrank enthält weniger kalte Luft, die verloren gehen kann, somit verbraucht dieser etwas weniger Energie als ein leerer Kühlschrank.

Feuerpolizeiliche Überprüfung Landwirtschaften, Kleingewerbe

Auf Grund § 10 Abs. 1 des OÖ. Feuerpolizeigesetzes 1994, LGBL. 11/1994 idgF. (OÖ. FPG)
findet die feuerpolizeiliche Überprüfung

für landwirtschaftliche Betriebe
und
Kleingewerbetreibende

an folgenden Tagen statt:

Montag 10. August 2015: Mankham, Riedlham

Dienstag 11. August 2015: Riedlham, Wernthal

Montag, 14. September 2015: Wernthal, Gunderding

Dienstag, 15. September 2015: Bauerding

Grundsätzlich ist die Feuerbeschaukommission bemüht,
die Terminvorgaben einzuhalten, muss sich jedoch das Recht vorbehalten,
bei außergewöhnlichen Umständen eine Terminänderung vorzunehmen.

Einbau von Rauchwarnmeldern

Circa 90 % aller Brandopfer kommen nicht durch Flammen ums Leben,
sondern sterben an den Folgen einer Rauchgasvergiftung.

Eine Investition von ein paar Euro für einen batteriebetriebenen Rauch-
melder schafft Abhilfe. Der laute Alarm des Rauchmelders warnt Sie
auch im Schlaf rechtzeitig.

Wir empfehlen jedem Haushalt die Installation von Rauchwarnmeldern,
welche in Baumärkten und im Elektrofachhandel erhältlich sind.

Für Neubauten, die nach dem 1. Juli 2013 bewilligt wurden, sind Rauch-
warnmelder lt. OIB Richtlinie 2 Punkt 3.11 gesetzlich vorgeschrieben!

Wo und wie viele Rauchmelder?



- Für eine Minimallösung einen Rauchmelder
im Flur oder im oberen Stiegenbereich
- Besser sind mehrere Warngeräte in jeder Etage
- Als optimale Lösung soll in jedem Zimmer mit Ausnahme der Nass-
räume ein Rauchmelder montiert werden.



Gemeinderats-, Landtags- und Bürgermeisterwahl 27.9.2015

Wahlort: GH Lengauer, Saal

Wahlzeit: 7.00-13.00 Uhr

Wer ist wahlberechtigt?

Alle österr. Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die in der Gemeinde Weng im Innkreis zum Stichtag 7.7.2015 mit Hauptwohnsitz gemeldet waren und spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Sonderregelung: EU-Bürger:

EU-Bürger sind nur für die Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen

wahlberechtigt, nicht aber für die Landtagswahl.

Möglichkeit der Briefwahl

Wahlberechtigte, die am Wahltag verhindert sind (Krankheit, Reise, Arbeit) können am Gemeindeamt bis spätestens am 3. Tag vor dem Wahltag die Ausstellung einer Wahlkarte beantragen und somit die Möglichkeit der Briefwahl nutzen.

Briefwähler können die Wahlkarte an das Gemeindeamt Weng per Post senden

oder persönlich am Gemeindeamt zu den Amtszeiten, zusätzlich auch am Samstag, 26.9.2015 von 8.00-12.00 Uhr sowie am Wahltag, 27.9.2015 von 7.00-13.00 Uhr abgeben.

Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, dürfen Sie nur mehr mit dieser Ihre Stimme abgeben.

Wir ersuchen alle Wahlberechtigten, die Wählerverständigungen mitzubringen, da dadurch die Abwicklung wesentlich erleichtert wird.

Bezahlte Helfer bei Festen sind anzumelden

Im Sommer haben Vereinsfeste aller Art Hochsaison. Die Oö. Gebietskrankenkasse weist darauf hin, dass bezahlte Helfer bei Festen zur Sozialversicherung anzumelden sind. Wer ehrenamtlich und unentgeltlich mitarbeitet, fällt nicht unter die Pflichtversicherung.

Die lebendige Festkultur in Oö. ist nicht zuletzt den zahlreichen Vereinen zu verdanken, die vor allem jetzt im Sommer viele Veranstaltungen ausrichten. Dabei geht es oft nicht

ohne bezahlte Helferinnen und Helfer. Zwischen ihnen und dem betroffenen Verein besteht, wenn auch meist nur für kurze Zeit, ein Dienstverhältnis. Der Verein muss sie daher rechtzeitig vor Dienstantritt bei der Oö. Gebietskrankenkasse zur Sozialversicherung anmelden. Sollten bei Überprüfungen Verstöße gegen die melderechtlichen Vorschriften festgestellt werden, kann es zu Strafen kommen.

„Da es bei Festen immer wieder zu Unfällen kommen kann, etwa beim

Grillen oder Zeltaufbauen, ist es für die Helferinnen und Helfer besonders wichtig, angemeldet zu sein und damit Versicherungsschutz zu genießen“, so Oö. GKK-Obmann Albert Maringer.



Fahrbahnverengung durch herabhängende Äste und langes Gras entlang der öffentlichen Gemeindestraßen



Immer öfter muss von Seiten der Gemeinde festgestellt werden bzw. langen am Gemeindeamt von KFZ- und LKW-Lenkern Beschwerden ein, dass der Straßenquerschnitt der öffentlichen Gemeindestraßen durch herab-

hängende Äste und Sträucher, besonders aber durch langes, überhängendes Gras an den Wiesen- und Feldrändern entsprechend verengt wird. Durch die heurige Wettersituation (lange Regenperiode) tritt dies besonders häufig auf. Jeder einzelne Grundeigentümer ist selbst verantwortlich den angrenzenden Straßenraum entsprechend freizuhalten und das in den Straßenraum hängende Gras zeitgemäß zu mähen sowie die herabhängenden Äste und Sträucher ordnungsgemäß zu entfernen. Sollte auf Grund des nicht ausreichenden Sichtfeldes der Gemeinde-

straße ein Unfall entstehen, würde der Eigentümer der angrenzenden Wiesen- und Feldgrundstücke von der betroffenen Versicherungsanstalt zur Verantwortung gezogen werden. Von Seiten der Gemeinde werden alle Grundeigentümer ersucht, die angrenzenden Straßenränder dementsprechend zu pflegen. Sollte dies nicht der Fall sein, müssten in weiterer Folge die anstehenden Arbeiten durch die Gemeinde durchgeführt werden, wobei eine Verrechnung der angefallenen Arbeitsleistungen an die betroffenen Grundeigentümer vorzunehmen ist.



Weng macht Meter ... mach mit!

Einfach die zurückgelegten (Kilo)Meter in die „Wir machen Meter“-Pässe eintragen und die voll ausgefüllten Pässe in die dafür vorgesehene Sammelbox einwerfen.

Die Boxen werden regelmäßig entleert und von den Mitarbeitern des Gemeindeamtes in eine Web-Applikation eingetragen. Unter allen eingetragenen Pässen werden regelmäßige Preise verlost. Die Sammelboxen sowie die Pässe sind an unterschiedlichen Stellen in Weng positioniert:

- Gemeindeamt
- Mehrzweckgebäude
- Raiffeisenbank



Vorankündigung:

Familienkürbisfest 17.10.15

in Moosbach
(Naturraum Moosbachtal)
mit Unterstützung der
Gesunden Gemeinde Weng.

Tipps für einen gesunden und gelungenen Grillgenuss

- Greifen Sie zu mageren Fleischstücken guter Qualität: vom Schwein, Geflügel, Kalb, Lamm, Rind oder Wild.
- Es muss nicht immer Fleisch sein: Mariniertes Gemüse wie Zucchini, Auberginen, Tomaten, Paprika, Pilze, ebenso Tofu, Grill- oder Schafkäse sorgen für Abwechslung.
- Auch Fisch wie Forelle, Lachs, Seezunge und Heilbutt eignet sich: in Folie eingepackt, am Kräuterbett mit etwas Oliven- oder Zitronenöl und grobem Salz gewürzt, wird er perfekt und bleibt saftig. Frischer Fisch braucht vorher keine Zitrone, sonst gerinnt das Eiweiß und er verliert an Zartheit.
- Marinieren Sie das Grillgut über einen längeren Zeitraum, damit das Aroma gut einzieht.
- Das Fleisch sollte komplett in der Marinade liegen und kalt gestellt werden. Auf keinen Fall salzen, das entzieht Wasser und macht das Fleisch zäh.
- Mariniertes vorher abtupfen, damit das Fett nicht in die Glut tropft und gesundheitsgefährdende Stoffe gebildet werden.
- Bevorzugen Sie leichte Soßen und Dips: Naturjoghurt, mit einem Schuss Sauerrahm cremig gerührt, lässt sich wunderbar variieren: mit frischem Knoblauch, Kräutern oder als Curry-Bananendip servieren.
- Vorsicht: das Grillgut sollte nicht zu dunkel werden, da sonst der Gehalt an krebserregenden Begleitstoffen zunimmt. Schwarze Stellen nicht essen, sondern wegschneiden. Rost immer mit Alu-Folie abdecken oder spezielle Alu-Grillschalen verwenden.

Special Performance Award für Faschang Werkzeugbau

Als langjähriger Lieferant der Fa. FACC hatte die Fa. Faschang heuer die Ehre, den „Special Performance Award-Excellent Supplier Award“ entgegen zu nehmen. Dieser Preis wird insbesondere für Lieferanten überreicht, welche beste Qualität, Wettbewerbsfähigkeit u. Kundenzufriedenheit sicherstellen. Ein ausschlaggebender Faktor für die Überreichung dieses Preises war auch das Abweichen von konventionellen Methoden, stattdessen kam u. kommt regelmäßig ein hohes Maß an Flexibilität u. überdurchschnittlichem Engagement zu tragen. Die Fa. Faschang ist sehr stolz, diese Auszeichnung erhalten zu haben und freut sich auf weitere spannenden Projekte mit der Luftfahrtindustrie.



v.l.n.r. Johann Hörmannseider, Rudolf Leitner, Thomas Perschl (alle FACC), Geschäftsführer Rudolf Faschang, Gerald Lindlbauer (FACC) sowie Reinhard Faschang, Gerhard Schneitl, Josef Reichinger, Michaela Faschang und Andreas Spitzer von Faschang. (Foto: FACC AG)

Standesamt

Geburten:

Katharina Reinthaler, Hauserding
Sebastian Karer, Gunderding
Sonja Reiter, Elling
Lena Priewasser, Buch

Eheschließung:

Gertraud und Franz Nöbauer,
Oberdorf (Foto rechts)



Goldene Hochzeiten:

Elisabeth und Franz Putscher, Bergham (ohne Foto)

Marianne und Ernst Feichtenschlager,
Appersting (Foto rechts)



Erfolge:

Georg Berer, Buch, hat die
Meisterprüfung mit Erfolg absolviert.



**Wir gratulieren allen
Jubilaren recht herzlich!**

Reife- und Diplomprüfung:

Anna Probst, Oberdorf (BAKIP Ried)
Florian Koller, Unterdorf (HTL Braunau)
Lisa Gerner, Daxeckerstraße (HLW Braunau)
Maria Wimmer, Heckenweg (HAK Braunau)
Julian Ginzinger, Elling (HAK Braunau)



Geburtstagsjubilare



80. Geburtstag:
Maria Freischlager, Hauserding

ohne Foto:

85. Geburtstag:
Schernhammer Alois, Hauptstraße

85. Geburtstag:
Katharina Friedl, Hauptstr.



80. Geburtstag:
Maria Aigner, Riedlham

85. Geburtstag:
Altbgm. Alois Altmann, Harterding



80. Geburtstag:
Alois Ecker, Rainerstraße

Sommerferienprogramm 2015

Spiel und Spaß mit den Wenger Vereinen

Auch heuer bieten wieder Vereine abwechslungsreiche Ferienprogramme für die Kinder an. Es beteiligen sich die katholische Frauenbewegung mit den Bäurinnen, der Verschönerungsverein sowie die Freiwillige Feuerwehr am Sommerferienprogramm 2015. Danke für euer Engagement!

„Lustiges Gebäck aus Germteig“

Wann? Montag, 20.7.2015 um 13.00 Uhr

Wo? Fam. Preishuber, Elling 13, Weng

Wer? Kath. Frauenbewegung und Bäurinnen



„Wasserspiele“

Wann? Samstag, 1.8.2015 um 14.00 Uhr

Wo? Feuerwehr-Übungsplatz (Sportplatzgelände)

Wer? Freiwillige Feuerwehr

Das Ferienprogramm findet nur bei Schönwetter statt!
Badesachen bitte mitbringen!



„Bunter Spielenachmittag“

Wann? Donnerstag, 6.8.2015 um 13.00 Uhr

Wo? öff. Kinderspielplatz (bei Schönwetter)
Mehrzweckgebäude (bei Schlechtwetter)

Wer? Verschönerungsverein



.....

Alle teilnehmenden Vereine haben sich sehr bemüht, tolle Programme für unsere Kinder zusammenzustellen und würden sich freuen, wenn viele Kinder daran teilnehmen. **Bitte um vorherige Anmeldung am Gemeindeamt**, damit die Vereine sich mit Material und Verpflegung richten können.

Kindergarten

Schulanfängerausflug im April

Mit dem Bus fuhren wir um die Mittagszeit nach Braunau.



Foto oben: Die Schulanfänger freuen sich schon auf ihren Ausflug

Foto rechts: Zur Stärkung gab's eine gesunde Jause in der Mostschenke „Obergut“

Nach unserer Ankunft durften wir den Spielplatz im Freibad benutzen, sodass sich wir noch auspowern konnten. Um uns zu stärken, ging es anschließend zu einer Jause zur Mostschenke „Obergut“. Danach gingen wir ins Veranstaltungszentrum. Dort hatte die Theatergruppe „Schneck & Co“ ein Gastspiel. Am späten Nachmittag traten wir wieder die Rückfahrt nach Weng an.



Umweltprogramm für Kindergartenkinder

Frau Wagner besuchte uns mit ihrer Kollegin an vier Vormittagen im Kindergarten und brachte uns auf anschauliche und kindgerechte Weise diese Thematik nahe.

Mats und die Wundersteine:

Hier ging es um die Schätze unserer Erde und deren Ausbeutung bzw. Nachhaltigkeit:



Schmatzi, der Regenwurm macht Erde:

Wie sieht so ein Regenwurm wirklich aus?
Wie bewegt er sich? (Foto rechts)



Quaxi im Seerosenteich:

Gehört Müll in den Teich? In welche Tonne gehört er?



Muttertagspicknick im Grünen

Als Muttertagsüberraschung gingen wir mit den Müttern zu einer naheliegenden Wiese. Dort angekommen, erwartete die Mütter schon ein Tisch mit allerlei Saurem und Süßem, das von uns mit den Kindern vorbereitet wurde. Genau an diesem Tag hatten wir ein schönes Wetter, worüber wir uns sehr freuten. Die Kinder spielten alle auf der Wiese, sodass es sich die Mütter auf der Picknickdecke gemütlich machen konnten. Wir bedanken uns für das positive Feedback, das wir von den Müttern bekommen haben.



Spielgruppe

Im Herbst wird eine neue Babyspielgruppe (ab 8 Monaten) starten. Termin: jeweils freitags, 9.15-10.15 Uhr. Informationen zur Spielgruppe bei Evelin Reischenböck: (0699/117 94 058)

Schulbeginnhilfe und Schulveranstaltungshilfe des Landes Oö.

Um die finanziellen Belastungen für Familien zu Schulbeginn und auch während des Schuljahres bei der Durchführung von Schulveranstaltungen abzufedern, werden auch im kommenden Schuljahr einkommensschwächere Familien finanziell unterstützt.

Mit 100 € Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Um Schulveranstaltungshilfe können alle Familien, bei denen mind. zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen, ansuchen. Anträge liegen in der Schule und im Gemeindeamt auf und sind zum Downloaden zu finden unter: www.familienkarte.at/Förderungen.

Antragslose Familienbeihilfe bei der Geburt

Das Bundesministerium für Familien und Jugend und das Bundesministerium für Finanzen haben das gemeinsame Ziel, Eltern den Erhalt der Familienbeihilfe bei der Geburt Ihres Kindes so einfach wie möglich zu machen.

Was bedeutet das für frisch gebackene Eltern?

Die Daten des im Inland geborenen Kindes sowie Ihre Personenstandsdaten werden durch das Standesamt im Zentralen Personenstandsregister erfasst. Anschließend werden diese Daten von der Finanzverwaltung auf Basis der vorliegenden elektronischen Daten automatisiert geprüft, ob alle Voraussetzungen und Informationen für die Gewährung und Auszahlung der Familienbeihilfe vorliegen.

Ist dies der Fall, brauchen Sie nichts weiter zu tun und weder einen Familienbeihilfenantrag auszufüllen noch mit Ihrem zuständigen Finanzamt Kontakt aufzunehmen. Sie erhalten von der Finanzverwaltung ein Informationsschreiben, das Sie über den Familienbeihilfenanspruch für Ihr Kind informiert. Zeitgleich mit diesem Schreiben wird der Familienbeihilfenbetrag auf Ihr Konto überwiesen.

Fehlen der Finanzverwaltung noch Informationen wie beispielsweise die Kontonummer (IBAN, BIC), dann ersuchen wir Sie, uns die fehlenden Daten bekannt zu geben bzw. noch offene Fragen zu beantworten. Auch in diesem Fall brauchen Sie keinen Familienbeihilfenantrag zu stellen, Sie schicken der Finanzverwaltung das Informationsschreiben mit Ihren Antworten und eventuellen Nachweisen zurück.

Weitere Informationen rund um das Thema Geburt finden Sie unter:

www.bmfj.gv.at und www.bmfj.at und www.help.gv.at

Volksschule

Musical „Robin Hood“

Am 18.3.2015 fuhren die Kinder der Volksschule Weng mit dem Bus, den die RAIKA sponserte, nach Ried im Innkreis. Dort sahen sie sich das Musical Robin Hood im Stadtsaal an. Es ging um einen Mann, der den reichen Menschen das Geld abnahm und es gerecht unter den Armen verteilte.

Das war ein gelungener Auftritt der Gruppe Horizont. Den Kindern gefiel der Gesang sowie auch die schauspielerische Leistung der Darsteller sehr.

Vor der Heimfahrt jausneten sie noch in einem nahen gelegenen Spielplatz und testeten die tollen Spielgeräte. Das war ein cooler Schultag.

Der Besuch des Kindermusicals machte den Kindern großen Spaß



Haltungsturnen

Dieses Schuljahr besuchte Frau Monika Kronberger für je 5 Schulstunden die 4 Schulstufen der VS Weng.

Von ihr erfuhren wir, wie man richtig auf dem Sessel sitzt, wie man sich richtig bückt und vieles mehr, was für unsere Gesundheit wichtig ist.

Im Turnsaal machten wir verschiedene Übungen und lustige Spiele. Dazu zählten eine Schultaschen-Gewichtskontrolle und ein Parcourslauf mit dem Schulranzen am Rücken. Eine unserer Lieblingsübungen war die Agentenrolle. In diesen Stunden haben wir auch gelernt, wie wichtig es ist sich regelmäßig zu bewegen. Das waren coole, lehrreiche Stunden mit Frau Kronberger!

Tennis : Schnupperkurs



Am Donnerstag, 30. April bekamen wir Schülerinnen und Schüler der VS Weng Besuch vom Tennisklub Moosbach. Wir wärmten uns mit lustigen Spielen auf. Da manche im Tennis noch unerfahren waren, machten wir viele Übungen mit den Bällen und den Schlägern. Später teilten wir uns in Teams auf und mussten versuchen, mit dem Ball ein Hütchen zu treffen.

Diese Schnuppertennisstunde hat uns allen viel Spaß gemacht!



Workshop : Gesunde Ernährung (Gesunde Gemeinde)

Am Mittwoch, 18.5. 2015 besuchte uns Frau Maria Engelberger, um uns allen einen Überblick über einheimisches Gemüse und Kräuter zu geben und um mit uns gemeinsam eine gesunde Jause herzustellen.

In verschiedenen Stationen lernten wir die Kräuter und Gemüsesorten aus unserer Gegend näher kennen. Außerdem durften wir Vollkorngebäck aus Dinkelmehl herstellen.

Die Kinder der 1. und 2. Stufe bereiteten anschließend einen leckeren Aufstrich vor, bestrichen die Brötchen damit und belegten sie mit den verschiedenen Gemüsesorten.

Diese Jause hat uns allen sehr gut geschmeckt!

Die Lehrkräfte und wir Kinder möchten uns ganz herzlich bei jenen Müttern bedanken, die sich für uns Zeit genommen haben und uns bei den Stationen betreut haben!



Besuch beim Imker



Am 10.6.2015 machten wir Kinder der VS Weng uns zu Fuß auf den Weg zur Imkerei Weber.

Zu Beginn sahen wir eine alte Honigschleuder und einen runden Strohbienenstock mit Waben und Larven. Beim Schaukasten konnten wir die eigens markierte Königin beobachten. Anschließend ging es zu den Bienenstöcken auf der Wiese. Wir konnten den Bienen durch die Schaufenster bei der Arbeit zusehen und erkannten, dass es ein sehr fleißiges Volk ist.

Bei der nächsten Station erfuhren wir alles über die Bestäubung, die Honigerzeugung, verschiedene Honigprodukte und man erzählte uns auch, dass Bienenluft hier sogar für Therapien genutzt werden kann.

Wir haben gelernt, warum es so wichtig ist, auf jede einzelne Biene zu achten.

Julia Hofer – ebenfalls eine Imkerin, erklärte uns beim Insektenhotel die Wichtigkeit der kleinen Tierchen für unsere Umwelt. Zu guter Letzt konnten wir beim Ausschleudern zusehen und bekamen Kostproben. Anschließend durften wir alle Honigsorten auf Broten verkosten – das war lecker!

Es war ein sehr interessanter Schultvormittag und wir möchten uns hier nochmals herzlich bei allen Beteiligten für die unterhaltsamen Stunden, die Geschenke und die Rückfahrten zur Schule bedanken!



Wanderkino

Am 12.6.2015 besuchte uns, wie auch schon die Jahre davor, das Wanderkino. Dieses Jahr sahen wir uns den französischen Film „Der kleine Nick macht Ferien“ an. Es war ein sehr lustiger Film, der uns einen Einblick in die 60iger Jahre gab und bei dem nicht nur wir, sondern auch die Lehrerinnen sehr viel lachen mussten.

Danke

Mit den gespendeten **200 € von Franz Nöbauer** wird die Volksschule Weng noch in diesem Schuljahr einen Ausflug ins Wollgart nach Schalchen mit der ganzen Schule durchführen. Mit dem Geld sind die Buskosten und ein Teil des Eintrittes abgedeckt. Wir bedanken uns sehr herzlich dafür!

Der **Familie Kobler** einen herzlichen Dank für die großzügige Spende eines neuen **Laptops** für die Schule!



Lisa, Diana und Lukas

„Zeit zum Lesen“

Auch in diesem Schuljahr haben uns Gudrun Bauchinger und Annemarie Mindl tatkräftig beim Lesen unterstützt. Sie nahmen sich täglich Zeit um ehrenamtlich an unserer Schule mitzuhelfen. Auf diesem Wege möchte sich die Volksschule Weng bei ihnen herzlich bedanken!

Werkunterricht

Frau Gabriele Burgstaller-Mühlbacher hat auch dieses Schuljahr wieder tolle Werkstücke mit den Kindern gefertigt!



Ein ereignisreiches Jahr mit vielen Aktivitäten an unserer Schule geht zu Ende. In wenigen Wochen müssen wir uns leider von unseren drei Kindern der 4. Schulstufe verabschieden. Wir Lehrkräfte und auch die Kinder der anderen Schulstufen werden Diana, Lisa und Lukas sehr vermissen und wünschen ihnen auch auf diesem Wege alles Gute, viel Erfolg und Gesundheit für ihren weiteren Lebensweg.

Wir freuen uns aber dafür sehr auf die Kinder, die im nächsten Schuljahr die erste Schulstufe besuchen werden.

Unsere Schulanfänger heißen:

Lukas David	Franziska Kammerer
Raphael Friedl	Laura Hathayer
Sebastian Friedl	Emelie Pichlmeier
Tobias Fritz	Leonie Pöttinger
Jonas Holzleitner	Eva Reischenböck
Odin Krainer	Benedikt Perschl

AK-Weng

**OÖ Landesmeisterschaft Schüler, Jugend, Junioren
2 x Vizelandesmeister, 1 x Platz 3 für Wenger Gewichtheberinnen**

Unsere Mäd'l's waren in der Jugend B (U15) am Start und schlugen sich hervorragend.

Katzlberger Kristina (im Bild links außen) belegte bei der Jugend und Junioren aufgrund des Körpergewichtes jeweils den 2. Platz und musste sich dadurch knapp geschlagen geben.

Feichtenschlager Lydia (im Bild rechts) rundete das Ergebnis in dieser Gruppe mit dem 3. Platz ab.



20. Landesmeistertitel für Johann Schöberl

Am Samstag, 18.4.2015 fand die Oö. Landesmeisterschaft der Masters in Wels statt.

Schöberl Hans startete in der Altersklasse 6 in der Gewichtsklasse -85 kg. Seine Leistung: 74 kg Reißen und 96 kg im Stoßen. Er hat somit seinen Titel souverän verteidigt und belegte in der Gesamtwertung aller Masters den 2. Platz. Als Betreuer fungierte Heinz Krulis.



Asphaltschützenverein

Wir verkaufen unser Festzelt, Größe 20 x 10 m, komplett mit Planen, Kücheneinrichtung und sonstigem Zubehör.

Preis nach Vereinbarung. Das Zelt kann sofort verwendet werden.

Interessenten mögen sich bitte beim Obmann Schickbauer Willi (Tel.Nr. 0676/7055238) melden.



Seniorenbund

Termine 2015

17.07.2015, 14.00 Uhr:
Stammtisch mit Lichtbildervortrag
im Gasthaus Kasinger, Wirt z'Leithen

20.08.2015:
Tagesausflug
Anmeldung bei: Elfi Ranftl, Tel. 5308

18.09.2015, 14.00 Uhr:
Stammtisch
in der Mostschänke Hofer, Wernthal



Freiwillige Feuerwehr

Frühschoppen

Leider konnten wir aufgrund von Terminkollisionen unseren Frühschoppen nicht wie üblich am ersten Mai-Wochenende abhalten. Daher haben wir uns entschlossen, den Frühschoppen dieses Jahr im Herbst, genauer am 13.09.2015 abzuhalten. Wir laden euch sehr herzlich ein, und freuen uns schon auf euren Besuch!

Bewerbssaison 2015

Mit dem Abschnittsbewerb in Maria Schmolln fiel der Startschuss der diesjährigen Bewerbssaison.

Der Höhepunkt der diesjährigen Saison wird der Landesbewerb in Hirschbach (Bezirk Freistadt) von 10.-11. Juli bilden. Wir wünschen der Aktiv und Jugendgruppe weiterhin viel Motivation und gutes Gelingen bei den Bewerbungen!

Feuerlöscherüberprüfung

Am 02.10.2015 besteht wieder die Möglichkeit, Feuerlöscher bei uns im Haus überprüfen zu lassen.

Einfach von 09:00 bis 16:00 im Feuerwehrhaus die Feuerlöscher vorbeibringen.



Termine

Frühschoppen 13.9.2015

**Feuerlöscher-
überprüfung 2.10.2015**



Feuerwehrjugendaktion „Sei dabei!“

Wie vielleicht der eine oder andere schon gemerkt hat, wurde in letzten Wochen verstärkt Medienarbeit zum Thema Jugend in der Feuerwehr gemacht. Mit der Aktion „Sei dabei!“ des österreichischen Bundesfeuerwehrverband, wird mit Plakaten und Radiospots für die sinnvolle und spannende Freizeitbeschäftigung geworben.

Unter der Website: seidabei.bundesfeuerwehrverband.at findest du das Leitbild der österreichischen Feuerwehrjugend. Werte wie Freundschaft, soziale Kompetenz, Zivilcourage aber auch sportliche Aktivitäten und Geschicklichkeit bilden eine gute Abwechslung.

Wenn auch du Interesse hast, komm doch einfach zu unserem Ferienprogramm am 1. August, wo neben lustigen Wasserspielen auch die Arbeit und einige Gerätschaften der Feuerwehr vorgestellt werden.

Friedenslichtaktion

Um sicher gehen zu können, dass unsere Spende auch wirklich bei Betroffenen ankommt, haben wir uns dieses Jahr etwas ganz Besonderes überlegt. Zusammen mit dem Verein „Human Benefiz“ überreichten wir einen Check im Wert von 3.000,- an David Probst. Der St. Peterer ist seit seiner Kindheit an den Rollstuhl gefesselt. Von der FF Weng wurden aus der Friedenslichtaktion 1.500,- gesammelt, die von Human Benefiz verdoppelt wurden. Die Spende wurde Ende April an Familie Probst übergeben.

Ein umfassender Bericht ist auf der Homepage der Bezirksrundschau zu finden. Nähere Infos zum Verein Human Benefiz – Helfende Hände und deren Aktivitäten gibt es auf ihrer Facebook-Seite.



Ortsbauernschaft

Lehrfahrt zum Schärdinger Werk

Am 19. März fand unsere Lehrfahrt statt. 45 Teilnehmer besuchten das „Schärdinger“ Werk in Aschbach NÖ. Nach einer köstlichen Kasjausn besichtigten wir die größte Molkerei Österreichs, in der das gesamte Milch-, Butter-, Joghurt- und Aufstrichsortiment von Schärdinger hergestellt wird.

Gegen Mittag machten wir uns auf den Weg nach Kirchschlag bei Linz. Nach dem Mittagessen beim „Maurerwirt“ waren wir bei der Fa. Göweil eingeladen. Göweil produziert Transportgeräte für Rundballen, Wickelmaschinen und seit Herbst 2014 Rundballenpressen. 1988 in einer Garage begonnen arbeiten derzeit ca. 160 Personen dort. Beeindruckt von den beiden Betrieben ließen wir den Tag bei der Mostschenke Jenichl in Geinberg gemütlich ausklingen.



... mit Firmenchef Herbert Göweil

Aktion Bienenweide

Der sprichwörtliche Fleiß der Bienen war gerade in der vergangenen Blütezeit vieler Sträucher und Bäume sichtbar. Für jedes Glas Honig fliegen die Bienen ca. 3 Millionen Blüten an. Sie tragen somit erheblich zum Erhalt unserer Kulturpflanzen bei und ihre ökologische Bedeutung ist unverzichtbar. Umso mehr ist der Erhalt von Bienenvölkern für die Landwirtschaft, für die Imker und für die Ökosysteme von großem wirtschaftlichem und ökologischem Interesse.

Aufgrund der Probleme bei den Bienen wurde im Frühjahr eine Diskussion der Imker, Bauern, Jägerschaft und dem Bürgermeister abgehalten. Da die Bienen in den Sommermonaten wenig Blüten und damit Nahrung vorfinden, wurde vereinbart, vermehrt Flächen mit speziellen mehrjährigen Samenmischungen anzulegen. Ca. 8,5 ha dieser sogenannte „Bienenweide“ wurde von den Bauern und Grundbesitzern gesät. Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde für die Unterstützung dieser Aktion. Neben den landw. Bienenweiden und Blühflächen sind auch die Hausgärten eine wichtige Nahrungsquelle. Es bedarf einer gemeinsamen Anstrengung, damit wir auch weiterhin das Summen der Bienen und damit die volle Pracht der blühenden Blumen, Sträucher und Bäume erleben dürfen.

Wussten Sie, dass

- ca. 25 500 Imker in Österreich ca. 382 000 Bienenvölker bewirtschaften?
- von einem Volk ca. 15 -20 kg Honig geerntet werden?
- Die heimischen Bienenvölker nur die Hälfte unseres Bedarfs abdecken
- der jährliche Verbrauch pro Kopf ca. 1,2 kg beträgt?
- ungefähr 80% aller Blütenpflanzen von Bienen bestäubt werden?
- die Ursache für das Bienensterben die zu milden Winter mit der dadurch starken Vermehrung der Varoamilbe ist?



Sportverein

Der SV Hargassner Weng hat eine durchaus sehr erfolgreiche Saison hinter sich. Zwei Jahre nach dem Aufstieg in die 1. Klasse Süd/West konnte die Kampfmannschaft zur Halbzeit mit einem 6:0 Auswärtserfolg gegen den ATSV Laab sogar den Herbstmeistertitel feiern. Dieser wurde natürlich beim Wirt z'Leithen ausgiebig gefeiert. Auch unsere Reservemannschaft erzielte mit dem 3. Halbzeitrang ein hervorragendes Ergebnis und war in der Rückrunde nach der Mannschaft aus Neukirchen/Enknach das zweitbeste Team der Runde. Auch wenn es am Ende nicht für den Aufstieg in die Bezirksliga gereicht hat, können wir mit den gezeigten Leistungen beider Mannschaften sehr zufrieden sein. Weiters möchten wir Szabolcs Biro gratulieren, welcher sich mit 23 Toren gemeinsam mit Berer Lukas (St. Johann am Walde) die Torschützertrophäe geholt hat.

DANKE!

Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen Eltern bedanken, die uns das Vertrauen schenken und ihre Kinder zu uns bringen. Der Nachwuchs ist einer der wichtigsten Bestandteile, um auch in Zukunft erfolgreich zu sein. Wir sagen auch Danke an alle Nachwuchstrainer, die ein ganzes Jahr ihre Freizeit opfern, um unseren Nachwuchs zu betreuen. Wir wünschen allen weiterhin viel Erfolg und vor allem viel Spaß.

Meistertitel für die U12

Die U12 holte die Meisterschaft und durfte sich mit dem Meisterteller schmücken.

Der gesamte Verein gratuliert den Kindern und auch den Trainern zu diesem Erfolg!

Tribüne und Sanitäranlagen:

Zu Beginn der Rückrunde konnten erstmals auch unsere neue Tribüne und Sanitäranlage in Betrieb genommen werden. Wir sind alle stolz, was wir in kürzester Zeit auf die Beine gestellt haben, um unser Sportplatzgelände auf den neuesten Stand zu bringen. Diesbezüglich möchte sich der Sportverein auch bei der Gemeinde Weng für die großartige Unterstützung bedanken. Ein großes Dankeschön auch an alle unsere Fans, die uns wieder das ganze Jahr tatkräftig unterstützt haben. Über durchschnittlich 250 Besucher bei unseren Heimspielen würden sich so manche Landesligavereine freuen.



Nachwuchs:

Auch in der kommenden Saison können wir wieder mit einem großen Nachwuchs rechnen. Folgende Mannschaften wurden für die Saison 2015/16 an der Verband gemeldet:

2 U7 Weng Mannschaften: Trainer Hamminger Christian, Ranftl Tobias, Hellstern Michael

U10 Mining/Weng: Trainer Sieglhuber Mario

U11 Weng/Mining: Trainer Dattenböck Johannes, Werni Alexander und Horvath Jürgen

U13 Weng/Mining: Trainer Ringl Johann und Gurtner Michael

U14 Mining/Weng: Trainer werden von Mining gestellt.

U16 Weng/Mining: Trainer Schreiber Anton und Schönberger Florian (Regionsliga)



Trachtenmusikkapelle

Was war los im Frühjahr?

In den letzten Wochen verbrachten wir MusikerInnen viel Zeit miteinander. Dies liegt unter anderem an den vielen Proben für die Marschwertung, dem Frühschoppen und anderen Festen, die wir umrahmen durften.

Im April durften wir beim Georgiritt in Burgkirchen einen Zug anführen.

Im Mai umrahmten wir die Hochzeit von Kassierin Susanne und Stabführer Stefan Kainhofer. Wir bedanken uns beim Brautpaar für eine festliche und lustige Feier und wünschen den beiden alles Gute für die gemeinsame Zukunft!

Wir besuchten mit den Wenger Feuerwehrkameraden die Feuerwehrrunde in Mining und Höhnhart, mit der Landjugend das Landjugendfest in Feldkirchen bei Mattighofen. Im Juni folgten der Frühschoppen beim Wirt z'Harterding, ein Musikfest in Moosdorf, die Fronleichnamsprozession in Weng und das Bezirksmusikfest in Mattighofen.

Frühschoppen

Bei strahlendem Sonnenschein fand am Donnerstag, 4. Juni 2015 unser Blasmusikfrühschoppen beim Wirt z'Harterding statt. Ein großer Dank an die Gastgeber, Gabi und Hans Aigner für die Benützung des Hofgeländes. Wir durften heuer trotz des Badewetters einen neuen Besucherrekord feststellen, herzliches Vergelt's Gott dafür! Ein Dank gebührt auch allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die bei den Vorbereitungen und Aufräumarbeiten sowie beim Frühschoppen selbst halfen bzw. mit zahlreichen Salat- und Tortenspenden die Musikkapelle tatkräftig unterstützten.



Jahreshauptversammlung

Neben der Übergabe des Stabführeramtes (sh. Bericht unten) erfolgte auch die Verleihung von Ehrungen durch den Obmann des Bezirkes Braunau des Oö. Blasmusikverbandes Andreas Weinberger an folgende, langjährige Mitglieder:

Verdienstmedaille in Bronze (15 Jahre aktive Mitgliedschaft):

Mathias Friedl, Susanne Kainhofer, Martina Raschhofer

Verdienstmedaille in Silber (25 Jahre aktiv): Christian Werni

Verdienstmedaille in Gold (35 Jahre aktiv): Johannes Gerner, Johann Lindhuber, Manfred Raschhofer, Franz Strasser.

Ehrenzeichen in Gold: Wolfgang Strasser

Übergabe des Stabführeramtes

Im Zuge der Jahreshauptversammlung erfolgte die Übergabe des Stabführeramtes von Wolfgang Strasser an Stefan Kainhofer (Stv.: Michael Hatheuer). 20 Jahre ging Wolfgang der Kapelle voran und hat mit uns bei 18 angetretenen Marschwertungen 17 Auszeichnungen und 1 „Sehr gut“ erreicht. Ca. 200 Mal sind wir mit Wolfgang an der Spitze ausgerückt, in unzähligen Marschproben hat er mit uns geduldig das Marschieren geübt.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Wolfgang für die geleistete Arbeit und die viele Geduld in den letzten 20 Jahren und freuen uns, nun unter unserem neuen Stabführer Stefan marschieren zu dürfen.



erste Ausrückung beim Georgiritt in Burgkirchen unter neuem Stabführer Stefan

Goldenes Leistungsabzeichen für Herbert Friedl

Als vierter Jungmusiker – nach dem „Raschhofer-Trio“ Martina, Petra und Hannes – absolvierte Herbert Friedl am Tenorhorn das Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Gold mit Sehr gutem Erfolg. Herbert, wir gratulieren dir zum Goldenen und sind stolz auf dich!

Unsere nächsten Termine:

- 5.7.2015: Bezirksmusikfest Handenberg mit Marschwertung
- 16.8.2015: Sportlerfest Weng (Tribüneneinweihung)
- 28.-30.8.2015: Musikerausflug Wachau
- 5.9.2015: Kameradschaftsbundfest Burgkirchen
- 27.9.2015: Erntedank

Es gibt ihn wieder...



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Wenger-Gastro Team

... „unseren Lengauer“

Wir, die Wenger- Gastro KG, haben am 05.06.2015 das „Lengauer Dorf gasthaus“ wieder eröffnet.

Es erwarten Sie typische Innviertler Gemütlichkeit, traditionelle, regionale Küche und gepflegte Getränke. Für Vereine und Stammtische ist unser Dorf gasthaus bestens geeignet, um das gesellige Beisammensein innerhalb des Vereines zu gewährleisten.

Weiteres lädt unser gemütlicher Gastgarten an lauen Sommerabenden zum Verweilen ein.

Für die sportlichen Wengerinnen und Wenger stehen zwei Kegelbahnen zur Verfügung.

Sollten Sie eine größere Veranstaltung vorbereiten, sprechen Sie uns einfach an, wir können gerne im „Lengauer Saal“ für Ihr leibliches Wohl sorgen.

Demenzservice Ried**Anlaufstelle für Menschen mit Demenz + deren Angehörige**

Eine Demenzerkrankung stellt sowohl die Betroffenen als auch ihre Angehörigen vor eine Reihe von Fragen und Herausforderungen. Die Demenzservicestelle Ried i.I. leistet hierbei Beratung und Hilfe.

Sie bieten:

- Früherkennung und psychologische Abklärung für alle, die sich Sorgen um Ihre Gedächtnisleistung machen
- Training + Förderung für Betroffene
- Beratung für Betroffene und Angehörige
- Regelmäßige Treffen und Vortragsreihen für Angehörige

Demenzservicestelle Ried, Bahnhofstraße 38/1, 4910 Ried
Telefon: +43(0)6648546692
E-Mail: demenzservicestelle-ried-im-innkreis@mas.or.at

Preise für Autowrackentsorgung – 2015

durch Fa. Hauser, Handenberg

Entsorgung von 1 Autowrack: € 22,- (inkl. MwSt.)

Entsorgung von 2 Autowracks: € 16,50 per Stück (inkl. MwSt.)

Entsorgung von 3 Autowracks: € 11,- per Stück (inkl. MwSt.)

Entsorgung ab 4 Autowracks: KOSTENLOS!

Abholung der Autowracks bei der vom Besitzer des Autowracks angegebenen Adresse! Bitte genaue Anschrift und Telefonnummer dem BAV-Braunau bekanntgeben, damit die Firma Hauser mit der Abholung beauftragt werden kann.

Kontakt:

Bezirksabfallverband Braunau am Inn

Industriezeile 32a, 5280 Braunau

Tel. 07722/66800, Mail: office@bav-braunau.at

Lesen und Schreiben ist nicht selbstverständlich

Seit Veröffentlichung der OECD-Studie PIAAC („PISA für Erwachsene“) ist bekannt, dass in Österreich rund eine Million Menschen nicht über jene schriftsprachlichen Kenntnisse verfügen, die in ihrem Lebensumfeld – beruflich oder privat – vorausgesetzt werden. Dabei handelt es sich nicht nur um Migrantinnen und Migranten. Es sind Menschen aus unserer Nachbarschaft, die täglich darum bemüht sind, ihre Defizite zu verstecken und deshalb jede Situation vermeiden, in der sie etwas schreiben müssten. Mittlerweile gibt es ein gut ausgebautes Kursangebot in ganz Österreich, das allen Kurssuchenden kostenfrei zur Verfügung steht: Das Alfatelefon Österreich: 0800 244 800

Weitere Informationen auf:

www.basisbildung-alphabetisierung.at oder www.facebook.com/basisbildung

Veranstaltungen

05.07.2015	8.30 Uhr 10.00 Uhr	Ortsmeisterschaft Frühschoppen	AESV	Asphaltbahnen
17.07.2015	14.00	Stammtisch mit Lichtbildervortrag	Seniorenbund	GH Kasinger
20.07.2015	13.00	SoFe-Programm: Lustiges Gebäck aus Germteig	KFB, Bäurinnen	Fam. Preishuber, Elling
01.08.2015	14.00	SoFe-Programm: Wasserspiele	Feuerwehr	Feuerwehrplatz
06.08.2015	13.00	SoFe-Programm: Bunter Spielenachmittag	Verschönerungsverein	öff. Kinderspielplatz
15.08.2015		Sportlerfest (Hobbyturnier, Disco)	Sportverein	Sportplatzgelände
		Radwandertag	KMB, KFB	
16.08.2015	10.00	Sportlerfest (Einweihung Tribüne, Frühschoppen)	Sportverein	Sportplatzgelände
20.08.2015		Tagesausflug	Seniorenbund	
31.08.2015		Fahrt nach Karpfham	LJ Weng-Mining	
06.09.2015		Ortsbildmesse in Gmunden	Lebenswertes Weng	
13.09.2015	09.00	Frühschoppen	Feuerwehr	Feuerwehrhalle
18.09.2015	14.00	Stammtisch	Seniorenbund	Mostschänke Hofer
19.09.2015		Landjugendball	LJ Weng-Mining	Lengauersaal
20.09.2015		Fest der Ehejubilare	KFB	Pfarrkirche
24.09.2015	19.00	Gemeinderatssitzung	Gemeinderat	Sitzungssaal
27.09.2015		Landtags-GR-Bürgermeisterwahlen	Gemeinde	Lengauersaal
		Erntedankfest	Pfarre	Pfarrkirche
02.10.-04.10.2015		Reise ins Murtal	Wanderverein	
03.10.2015		Pfarrausflug	Kath. Frauenbew.	
		„Locha, Tanzn, Gaudi“	Gemeinsam Gehen	GH Lengauer, Saal
		Vereinsturnier	AESV	
16.10.2015		Jahreshauptversammlung	Wanderverein	GH Zillner
17.10.2015		Kirchenkonzert	Trachtenmusikkapelle	Pfarrkirche

„Erste Hilfe“

Erste Hilfe Grundkurs (16 Std.)

- Rotes Kreuz Braunau (Bezirksstelle):
je von 8.00 bis 17.00 Uhr: 28./29. August 2015

Erste Hilfe Kurs für Führerschein (6 Std.)

- Rotes Kreuz Mattighofen: 18. Juli 2015
- Rotes Kreuz Braunau: 1. August 2015
- Rotes Kreuz Braunau: 5. September 2015
je von 8.00-14.00 Uhr

Erste Hilfe Kindernotfallkurs (6 Std.)

- Rotes Kreuz Mattighofen: 6.-8. Oktober 2015
je von 19.00-22.00 Uhr

Information und Anmeldung: www.rotekreuz.at/braunau
Tel.: 07722 62264

Wenger Advent, Aussteller gesucht!

Auch wenn der Winter und der Advent noch in weiter Ferne liegen, macht sich der Wenger Kulturkreis bereits Gedanken zum Wenger Adventmarkt 2015. Dieser findet am 19. und 20.12.2015 am Gemeindeamt vorplatz statt.

All jene, die gerne ihre Werke in der Ausstellung, die wie jedes Mal im Mehrzweckgebäude stattfindet, präsentieren möchten, mögen sich bitte bei Frau Waltraud Prilhofer, Tel. 0664 416 64 49 melden.

Urlaub: Dr. Breban

Unser Gemeindearzt Dr. Breban hat von 15. - 30. August 2015 Urlaub und ist daher nicht im Dienst.

ÄRZTEDIENSTPLAN 2015 3.QUARTAL

Erreichbarkeit im hausärztlichen Notdienst:

Dr.Breban: ☎ 07723/5607

Dr.Etzler: ☎ 07723/42268

Dr.Haller-Zajc: ☎ 0664 3423320

Dr.Krösslhuber: ☎ 07723/42326

HAUSÄRZTENOTRUF: ☎ 141

NOTRUF RETTUNGSDIENST: ☎ 144

Juli	August	September
1 Mi Dr. Krösslhuber	1 Sa Dr. Etzler	1 Di Dr. Breban
2 Do Dr. Krösslhuber	2 So Dr. Etzler	2 Mi Dr. Etzler
3 Fr Dr. Etzler	3 Mo Dr. Krösslhuber	3 Do Dr. Krösslhuber
4 Sa Dr. Etzler	4 Di Dr. Breban	4 Fr Dr. Etzler
5 So Dr. Etzler	5 Mi Dr. Etzler	5 Sa Dr. Etzler
6 Mo Dr. Haller-Zajc 28	6 Do Dr. Krösslhuber	6 So Dr. Etzler
7 Di Dr. Breban	7 Fr Dr. Breban	7 Mo Dr. Haller-Zajc 37
8 Mi Dr. Etzler	8 Sa Dr. Breban	8 Di Dr. Krösslhuber
9 Do Dr. Krösslhuber	9 So Dr. Breban	9 Mi Dr. Etzler
10 Fr Dr. Haller-Zajc	10 Mo Dr. Etzler	10 Do Dr. Breban
11 Sa Dr. Haller-Zajc	11 Di Dr. Breban	11 Fr Dr. Krösslhuber
12 So Dr. Haller-Zajc	12 Mi Dr. Etzler	12 Sa Dr. Krösslhuber
13 Mo Dr. Krösslhuber	13 Do Dr. Breban	13 So Dr. Krösslhuber
14 Di Dr. Breban	14 Fr Dr. Etzler	14 Mo Dr. Haller-Zajc 38
15 Mi Dr. Krösslhuber	15 Sa Dr. Etzler	15 Di Dr. Breban
16 Do Dr. Etzler	16 So Dr. Etzler	16 Mi Dr. Etzler
17 Fr Dr. Breban	17 Mo Dr. Haller-Zajc 34	17 Do Dr. Krösslhuber
18 Sa Dr. Breban	18 Di Dr. Haller-Zajc	18 Fr Dr. Haller-Zajc
19 So Dr. Breban	19 Mi Dr. Etzler	19 Sa Dr. Haller-Zajc
20 Mo Dr. Haller-Zajc 30	20 Do Dr. Etzler	20 So Dr. Haller-Zajc
21 Di Dr. Krösslhuber	21 Fr Dr. Haller-Zajc	21 Mo Dr. Haller-Zajc 39
22 Mi Dr. Etzler	22 Sa Dr. Haller-Zajc	22 Di Dr. Breban
23 Do Dr. Breban	23 So Dr. Haller-Zajc	23 Mi Dr. Krösslhuber
24 Fr Dr. Krösslhuber	24 Mo Dr. Haller-Zajc 35	24 Do Dr. Krösslhuber
25 Sa Dr. Krösslhuber	25 Di Dr. Haller-Zajc	25 Fr Dr. Breban
26 So Dr. Krösslhuber	26 Mi Dr. Etzler	26 Sa Dr. Breban
27 Mo Dr. Etzler	27 Do Dr. Etzler	27 So Dr. Breban
28 Di Dr. Krösslhuber	28 Fr Dr. Krösslhuber	28 Mo Dr. Haller-Zajc 40
29 Mi Dr. Krösslhuber	29 Sa Dr. Krösslhuber	29 Di Dr. Breban
30 Do Dr. Breban	30 So Dr. Krösslhuber	30 Mi Dr. Haller-Zajc
31 Fr Dr. Etzler	31 Mo Dr. Haller-Zajc 36	

Urlaub: Dr.Breban: 15.-30.August

Urlaub: Dr.Haller-Zajc: 25.Juli-16.August

Urlaub: Dr.Etzler: 19.September-4.Oktober

Urlaub: Dr.Krösslhuber: 16.-19.Juli und 8.-26.August

**Wir Hausärzte leisten für Ihre Gesundheit 24 Stunden/Tag und
365 Tage/Jahr Dienstbereitschaft!**